Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

der Christen Bischoff bey Jmmer weltter Halten. Dem
Halben Teyl der Wallchischen Landmall derey 13
warren von Rom hinweckh, sytten sie machten der
Sonnen Tag mit erlaidn damit sie mit ehren auch Rom
kemen. darauder waren 8 die sytten, ab wurden
Babst Vrbanus mail gepraichlich gewesen, und
arwaltten ainen Babst auch Jmmer von Babst
den nuntzen für Clementem den 7. schickhten
auch in die Obelt brief auch, wie es dieser der
nacht Mathaltter Christi wurde, und Hielt
seinen Stuel zu Auinion, Jider babst Hat
seine Kunsten und anhanger, König Wenzeb
laub Hieng Vrbano an, es ganz Teuschlandt
sambt Vngarn und Walchlandt, Clemente
Hiengen an, der Franckhoff, mit Gallia Hispania
Cathaloniner, und Britania, das alldan vill
Volck in allen laundten zerfach, Clemens ze
geert zu Auion 15 Jar.

Anno domini 1380 Hat Bischoff Conrath von
Regenspurg, sambt dem Capitel, Ertzbischoff
Pilgrim von Salzburg, und dem Stifft auf
widerlösung verkhauft es Schloss Vttor
den Thurn zu Engl, und die Herrschaft zu
Patpfunt an der Etsch mit allen zugehörung,
umb 18000 Vngarisch gulden, Nachmals zu
Dni 1385. Hat Bischoff Jeans sambt dem
Capitel von Regenspurg, dem kauf auf
widerlich umb 26000 Vngarisch bezahlen, und
derhalben Hat Jmmer Ertzbischoff Pilgrim noch
8000 Vngarisch hinauf gaben, damit sie
hinfür kein zuspruch mehr darzu Hetten.